

# Herzlichen Dank,

wenn Sie der Partnerschaft Bamberg/Meru einmalig oder regelmäßig eine Spende zur Verfügung stellen!

Unsere Bankverbindung:

Evang.- Luth. Dekanat Bamberg

IBAN: DE76 7705 0000 0570 2217 39

BIC: BYLADEM1SKB

Stichwort „Partnerschaft mit Meru“

Für eine Spendenbescheinigung geben Sie bitte Name und Adresse an.

Für Rückfragen stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Christiane Ismayr

Beauftragte für Mission, Partnerschaft und Entwicklungsdienst im Dekanat Bamberg

Tel. 0951 681 53

c.ismayr@gmx.de

PfarrerIn Dorothea Münch  
DekanatsmissionspfarrerIn

Tel. 0951 1808345

dorothea.muensch@erloeserkirche-bamberg.de

Weitere Informationen im Internet unter  
[www.dekanat-bamberg.de/Meru](http://www.dekanat-bamberg.de/Meru)

gedruckt auf umweltfreundlichem Papier



Partnerschaft seit 1986  
Dekanat Bamberg -  
Diözese Meru/Tansania



Beim Besuch einer Jugenddelegation in Meru 2019

Gemeinschaft leben  
Gemeinsam an der Zukunft bauen



EVANGELISCHES  
DEKANAT  
BAMBERG  
KIRCHE - MIT  
HILFE GEBEN

## Zur Partnerschaft Meru-Bamberg

Seit 1986 verbindet das Evang.-Luth. Dekanat Bamberg und die Diözese Meru der Evang.-Luth. Kirche in Tansania eine offizielle Partnerschaft. Zum Dekanat Bamberg gehören 21 Gemeinden mit ca. 39.500 Gemeindegliedern. In der Diözese Meru stieg die Zahl auf ca. 98.000 Gemeindeglieder in 59 Pfarreien bzw. 168 Gottesdienststellen.

Unsere Partnerdiözese liegt im Norden Tansanias am Fuß des Mount Meru. Ihr Zentrum ist die Kleinstadt Usa River. In der vorwiegend ländlich geprägten Region leben die Menschen zum großen Teil von dem, was sie auf ihren Grundstücken anbauen. Damit sind sie sehr abhängig von den klimatischen Bedingungen. Immer wieder verringert Trockenheit die Ernteerträge und Familien können das nötige Geld für die Ausbildung ihrer Kinder nicht aufbringen. Unsere gemeinsamen Projekte wollen helfen, Bildungschancen zu erhöhen.

### Begegnung ermöglichen

Viele gegenseitige Besuche haben bisher die Beziehung zwischen Meru und Bamberg vertieft. Wir erleben und feiern unsere Verbundenheit im Glauben. Austausch und Begegnung zu ermöglichen bleibt ein wichtiges Ziel der Partnerschaft, das mit Hilfe von Spenden für die Partnerschaftsarbeit umgesetzt werden kann.



## Ausbildungsförderung

Durch die Spenden aus dem Dekanat Bamberg werden Kindern, Jugendlichen und Frauen in Meru Ausbildung und Fortbildungen ermöglicht. Sie haben somit bessere Chancen für die Zukunft auf dem Arbeitsmarkt.



Bedürftige Familien in Meru können für Schulgebühren und andere Ausbildungskosten Unterstützung aus dem **Ausbildungsfonds** beantragen. Ein Gremium der Diözese entscheidet vor Ort über die Vergabe der Mittel.

In der **Berufsschule Mshikamano** liegen Ausbildungsmöglichkeiten u.a. im Bereich Buchhaltung und Hotel- und Tourismusgewerbe. Auch Computer- und Englischkurse oder Kurse für landwirtschaftliche Anbaumethoden werden angeboten. Sowohl Jugendliche als auch Erwachsene werden unterrichtet.

**Ailanga Lutheran Junior Seminary** wurde von der Diözese Meru mit dem Ziel gegründet, eine gute Ausbildung bis hin zum Schulabschluss nach 13 Jahren zu garantieren. Zum Profil der Schule mit natur- und humanwissenschaftlichem Zweig gehört die christliche Erziehung und Bildung in ganzheitlichem Sinn.

Beide Schulen wurden und werden im Aufbau und Ausbau durch das Dekanat Bamberg begleitet.